27.06.2013

Prof. Dr. Volker Tresp Tobias Emrich

Maschinelles Lernen und Data Mining

Sommersemester 2013

Übungsblatt 6

Besprechung des Übungsblattes am 25.06.2013

Aufgabe 6-1 Generatives Modell

a) Wenn P(c = j) und $P(\mathbf{x}|c = j)$ bekannt sind, lässt sich der optimale Klassifikator nach der Bayes'schen Regel berechnen. Geben Sie ihn als Entscheidungsfunktion an.

b.w.

b) Nun sei $P(\mathbf{x}|c=j)$ für alle j mit identischer Kovarianz aber unterschiedlichen Zentren normalverteilt. Formulieren Sie das Problem aus.

Hinweis: Die mehrdimensionale Normalverteilung ist definiert als

$$\mathcal{N}(\mathbf{x}_i|c=j) = \frac{1}{(2\pi)^{\frac{p}{2}} |\Sigma|^{\frac{1}{2}}} e^{\left(-\frac{1}{2}(\mathbf{x}_i - \mu_j)^T \Sigma^{-1}(\mathbf{x}_i - \mu_j)\right)},$$

wobei p die Dimensionalität der Daten, μ_j der Mittelwertsvektor zu Klasse j, Σ die Kovarianzmatrix über alle Klassen, und $|\Sigma|$ die Determinante von Σ ist.

c) Dieses Problem lässt sich optimieren zu einem Schätzer auf den μ_i und Σ :

$$\hat{\mu}_j = \frac{1}{N_j} \sum_{i:y_i = j} \mathbf{x}_i$$

$$\hat{\Sigma} = \frac{1}{N - M} \sum_{j=1}^C \sum_{i:y_i = j} (\mathbf{x}_i - \hat{\mu}_j) (\mathbf{x}_i - \hat{\mu}_j)^T,$$

wobei N die Größe des Trainingdatensatzes ist, M die Dimension der Daten und N_j die Anzahl der Trainingsdaten, die zu Klasse j gehören. Die Grund-Wahrscheinlichkeiten für die Klassen, P(c=j), lassen sich anhand ihrer Häufigkeit im Datensatz abschätzen.

Trainieren Sie das in b) entwickelte Modell auf den Daten aus bayesianData.txt und bestimmen Sie anschließend den Trainingsfehler. (Die Datei besteht aus 2 Tab-separierten Variablenspalten mit vorangehender Klassenlabelspalte.)

Aufgabe 6-2 Bestimmung der optimal-trennenden Hyperebene

Bestimmen Sie die optimale, separierende Hyperebene des zwei-Klassen-Datensatzes (A,B) mit:

$$A = \left\{ p_1 = \binom{2}{4}, p_2 = \binom{3}{-1}, p_3 = \binom{1}{0.5}, p_4 = \binom{2.5}{3}, p_5 = \binom{2}{2} \right\},$$

$$B = \left\{ p_6 = \binom{0.5}{1.5}, p_7 = \binom{-1}{3}, p_4 = \binom{0}{0.5} \right\}$$

Die Klassenlabels y der Klasse A sind deklariert mit 1, die von B mit -1.

Visualisieren Sie das Ergebnis und geben Sie die Supportvektoren an. Wie breit ist die Margin?